

Decker Group bezieht neue Firmenzentrale

Kompetenzzentrum Bau: Zusammen mit Richter+Frenzel, Ceraflex und Timber Homes unter einem Dach



Hinter der modernen parametrischen Holz-Keramik-Fassade sind 12.100 m² Platz. Das Gebäude wurde komplett in Holz errichtet.

Die Decker Group hat ihren neuen Firmensitz im Gewerbestandteil des ehemaligen Meindl-Areals in unmittelbarer Nähe zum Autobahnzubringer bezogen. Das Unternehmen teilt sich den in Holzbauweise errichteten Neubau mit dem Badcenter von Richter+Frenzel und der Ausstellung und Produktion des Großkeramikherstellers Ceraflex.

Die Produktionsfläche des Großkeramikherstellers Ceraflex befindet sich im Un-

tergeschoss des Neubaus. Im Erdgeschoss hat Richter+Frenzel ein zukunftsweisendes Badcenter eingerichtet – und präsentiert dort die Badplanung und -ausstattung der Zukunft. Auch Ceraflex zeigt auf der modernen Fläche Großkeramik und damit realisierte Küchen und Bäder. Die Decker-Tochter Timber Homes produziert ihre Holzbaumodule in einer eigenen, großzügig verglasten Produktionshalle, die direkt an das Bürogebäude angrenzt. In der ersten Etage des

Hauptgebäudes hat die Decker Group alle ihre bisher auf sieben Standorte verteilten Tochterfirmen zusammengeführt.

Herzstück Dachgeschoss

Herzstück des Gebäudes ist das Dachgeschoss, wegen des atemberaubenden Blicks über das gesamte Isental. Während im östlichen Teil die Mitarbeiterlounge untergebracht ist, wird der westliche Trakt

vom Tonwerk als Rooftop-Bar unter dem Namen Noah betrieben. Hier sollen künftig Hochzeiten und Firmenevents stattfinden. Zwischen beiden Bereichen erstreckt sich eine weitläufige, überdachte Dachterrasse, die sowohl den Mitarbeitenden der Decker Group als auch den Gästen der Rooftop-Bar zur Verfügung steht.

Ökologischer Vorzeigecharakter

Mit der Energieeffizienzklas-

Das Gebäude in Zahlen

- Verbautes Holz: 3.000 m³
- CO₂ äquivalent: 3,1 Mio. kg
- Umbauter Raum: 100.700 m³
- Gebäuelänge: 100 m
- Gebäudebreite: 87 m
- Gesamtnutzfläche: 12.100 m²
- Gelände: 2,5 ha
- Photovoltaik: 600 kW
- Ausstellung EG: 1.353 m²
- Büroebene 1. OG: 1.379 m²
- Dachgeschoss: 903 m²

„New Work 2023“



Einfach QR Code scannen: Lassen Sie sich virtuell durch das Büro führen!

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind begeistert von Design und Funktion der neuen Arbeitsplätze. Das Arbeiten im Home Office wurde infolgedessen erheblich reduziert.



Ein angenehmes Raumklima wird durch die Holzbauweise erreicht, die den Arbeitsraum hell und freundlich gestaltet. Großzügige Fensterflächen sorgen für solare Erwärmung, während eine kontrollierte Raumlüftung mit Wärmerückgewinnung für Frische und Energie im Raum sorgt.

Robert Decker, Geschäftsführer der Decker Group, auf. „Außerdem haben wir darauf geachtet, den ökologischen Fußabdruck des Gebäudes zu minimieren und ressourcenschonend zu bauen, auch wenn das bei

einer industriellen Nutzung bautechnisch herausfordernd ist“, sagt der Bauherr. So wurden sämtliche Bauteile der Bestandsbauten entweder in die neuen Bauteile integriert oder sie wurden aufbereitet und umgenutzt.

INTERVIEW

Nachhaltiges Bauen, Recycling und Kreislaufwirtschaft in der Alten Ziegelei bereits Realität



Robert Decker, Geschäftsführer der Decker Group, redet nicht nur über nachhaltiges Bauen, Recycling und Kreislaufwirtschaft. Bei der Entwicklung des ehemaligen Meindl-Geländes setzt er seine Ideen auch in die Tat um. Foto: © Günther Jauk

Herr Decker, Sie wollen mit der Entwicklung des Meindl-Areals das Thema Kreislaufwirtschaft und Recycling in die Breite tragen. Wie sieht das im Detail aus?

Wir haben zum Beispiel die 40 Jahre alten Stützen und die Kranbahn der alten Lehmaufhängungsanlage stehen lassen und die Gebäudehülle drumherum gebaut. Was optisch beschädigt war oder fehlte, haben wir so belassen. So sieht man sofort, was alt ist und was neu. Die 16 m langen Betonträger der Kranbahn haben wir demontiert und wollen sie als

Fundamente des nächsten Gebäudes auf dem Gelände verwenden.

Was haben Sie mit den Bauteilen gemacht, die abgerissen werden mussten?

Beton haben wir gebrochen und anstelle von Frostschutzkies eingebaut. Das schont die Kiesgrube und vermeidet Bauschutt. Den Asphalt der alten Wegebefestigungen haben wir abgefräst, gesiebt und für die Befestigung der neuen Stellplätze verwendet. Alte Dachziegel haben wir mit einer eigens dafür angeschafften Cincolith-Anlage zerkleinert. Anschließend haben wir den Ziegelbruch mit zehn Prozent organischem Material gemischt und so unsere eigene Systemerde hergestellt.

Für den eigenen Gebrauch?

Ja. Wir verwenden diese Mischung, als Untergrund für die extensiv begrünten Flachdächer. Solche Gründächer heizen sich im Sommer weniger stark auf als ein Ziegeldach. Außerdem halten sie durch ihren spezi-



Für das begrünte Flachdach verwendet Decker recycelten Ziegelbruch

ellen Aufbau das Regenwasser zurück, speichern es und geben es stark gedrosselt an die Regenwasserleitungen ab. So gelangt das Wasser bei Starkregen erst mit tagelanger Verzögerung in unsere Flüsse. Die Gefahr von Überschwemmungen sinkt dadurch enorm. Um Wasser aufzufangen, haben wir außerdem eine Zisterne mit einem Fassungsvermögen von 20.000 Litern gebaut. Darin leiten wir das Regenwasser von den Dächern ein.

Wofür verwenden Sie das Wasser?

Wir versorgen damit die Produktion von Ceraflex. Bei Verarbeitung und Zuschnitt von Keramik wird viel Wasser verbraucht. Dafür Regenwasser wiederzuverwenden,

entlastet die Umwelt und schont zudem das Budget.

Auch beim Holzbau haben Sie auf nachhaltige Details geachtet?

Ja. Wir haben zum Beispiel schlanke Träger aus BauBuche verwendet. Dieses Material ist extrem tragfähig, so dass wir die Dicke der Unterzüge halbieren konnten. Das ermöglichte auch ein großzügiges Stützenraster von neun mal sechs Metern in den Büroräumen. So bleibt viel Raum für Flexibilität. Auch das Thema Schallschutz haben wir nachhaltig gelöst. Anstelle einer abgehängten Decke haben wir uns für Decken von Lignatur entschieden. Hier ist der Schallschutz bereits in der Konstruktion integriert.

Wohnen, Gewerbe, Kultur

Was mit dem ehemaligen Meindl-Areal passiert

Im August 2018 hat die Decker Group das Meindl-Areal in Dorfen erworben. Das Ziel: zwei Drittel des rund 21 Hektar großen Geländes für Wohnen und ein Drittel für Gewerbe zu entwickeln.

Die Entwicklung der Industriebrache erfolgt im Rahmen des Modellprojekts „Landstadt Bayern“. Erster Schritt auf dem Weg in die Zukunft war ein städtebaulicher Wettbewerb. Die Entwürfe der drei Erstplatzierten werden nun im Rahmen eines Vergabeverfahrens weiterverfolgt. Bis zur Fertigstellung des Quartiers wird nach dem endgültigen Zuschlag aber sicher noch ein Jahrzehnt vergehen. So lange wird es dauern, bis der südliche Teil des Areals mit Wohnraum für bis zu 1.800 Menschen bebaut ist. Parallel dazu werden 7 Hektar entlang der A 94 einer gewerblichen Nutzung zugeführt.

Was bisher passiert ist

Als erstes Neubauprojekt wurde das DHL-Verteilerzentrum in Betrieb genommen. 21 Monate nach Baubeginn konnte im November



In der Blütezeit der Ziegelei waren über 300 Menschen auf dem Gelände beschäftigt, inzwischen sind es wieder genauso viele und es werden mehr.

auch das Headquarter der Decker Group eingeweiht werden. Im Januar zieht die Modulbauproduktion von Timber Homes in die neue Produktionshalle um. Das Heizwerk, das Tonwerk und die Schlosserei wurden renoviert und werden nun als Diskothek, als Cocktailbar oder für besondere Veranstaltungen wie Hochzeiten und Firmenevents genutzt. Ergänzt wird das Konzept durch das Restaurant Mogli's, die Pajo's Bar und den Escape Room Dorfen.

Was noch kommt

Nicht weit davon haben eine Hochschule für den öffentlichen Dienst mit derzeit 100 Studenten und ein Studen-

tenwohnheim Platz gefunden, ebenso ein Montessori-Kindergarten.

Wirtschaftswissenschaftliches Gymnasium und Hotel/Boardinghaus

2024 soll ein wirtschaftswissenschaftliches Gymnasium auf dem Gelände angesiedelt werden. Die Inbetriebnahme ist für September 2024 vorgesehen. Auch eine Montessori-Schule ist geplant. Bereits im Januar beginnen dagegen die Arbeiten an einem Boardinghaus in Holzmodulbauweise. Die Fertigstellung ist drei Monate später vorgesehen. Parallel dazu schreitet die Entwicklung des Gewerbegebiets voran.

Seit über 50 Jahren sind wir ein Spezialist für Holzhausbau und für hochwertige und anspruchsvolle Einfamilienhäuser.

GEWINNER FASSADENPREIS
Neubau privat

Massivholzbau
Holzständerbau
Aufstockungen
Gewerbearbeit

ZIMMERERMEISTER ODER -GESELLE (m/w/d)
AUSZUBILDENDER (m/w/d)

WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG FÜR UNSER TEAM!

Holzbau Gaigl GmbH | Michael-Irl-Str. 3 | 85659 Forstern
Tel.: 0 81 24 - 10 53 | www.holzbau-gaigl.de

NACHHALTIG BAUEN MIT HOLZ

Wir sind Holzbau- und Fenster-Partner der Timber Homes GmbH & Co. KG und der Firmengruppe Robert Decker!

Huber & Sohn BACHMEHRING

Wasserburger Str. 4 • 83549 Eioelling | www.huber-sonn.de

Karrierechancen im neuen Businesscenter Dorfen: GEMEINSAM ERFOLGREICH GESTALTEN!

DECKER IMMOBILIEN · BAUTRÄGER

DECKER	Mitarbeiter/-in Vertrieb Vermietung und Verkauf (m/w/d)	HOME	WEG-Verwalter/-in bzw. Objektmanager Hausverwaltung (m/w/d)
DECKER	Immobilienkaufmann/-frau für kaufmännische Projektsteuerung (m/w/d)	HOME	Buchhalter/-in in Teilzeit für Hausverwaltung (m/w/d)
DECKER	HR-Assistent/-in in Teilzeit (m/w/d)	HOME	Auszubildende/-r Immobilienkaufmann/-frau Schwerpunkt Hausverwaltung (m/w/d)
TIMBER HOMES	Projektleiter/-in für Holzmodulbau (m/w/d)	TIMBER HOMES	Werkstudent/-in Unterstützung Betriebsleitung (m/w/d)
	jobs@rdecker.de 0 80 81 - 93 90 68		Architekt/-in Leistungsphase 1-5 (m/w/d)

Timber Homes: Holzmodulbau für die Zukunft

Verdopplung der Produktion – ständig neue Einsatzmöglichkeiten

Hohe Bauqualität mit höchsten ökologischen Standards, kurze Bauzeiten, effiziente Prozesse und wirtschaftlich kalkulierbare Kosten: Mit diesem Ziel wurde der Holzmodulbau-Hersteller Timber Homes 2019 gegründet. Mittlerweile wurden mehr als 1.000 Module für unterschiedlichste Bauaufgaben produziert. Im Januar zieht das Unternehmen in die neue Produktionsstätte um und verdoppelt die Produktionskapazität.

Zukunft Bau: Im zukünftigen Schlafzimmer baut der Zimmerer gerade ein Fenster ein, nebenan verlegt der Installateur die Fußbodenheizung, ein paar Meter weiter schraubt der Schreiner schon die Küchenmöbel zusammen. Es ist warm, trocken, aufgeräumt – und Alltag in der Produktionshalle von Timber Homes. Die Holzmodulbau-Firma, welche Josef Huber und Robert Decker vor vier Jahren gegründet haben, produziert an 14 Arbeitsstationen Module für die unterschiedlichsten Bauaufgaben, von Wohnanlagen

über Hotels, Schulen und Studentenwohnheimen bis hin zu Kindergärten und Gewerbehäusern. Jedes Projekt ist ein Unikat, das Modulbausystem jedoch so konzipiert, dass Größen und Fertigungsschritte standardisiert und skalierbar sind. Vorbild ist dabei der Automobilbau, in dem Fahrzeuge am Fließband in verschiedenen Arbeitsstationen nach und nach fertiggestellt werden. So können die einzelnen Fertigungsschritte jeweils von Spezialisten in kürzester Zeit ausgeführt werden. Das ermöglicht eine hochwertige serielle Produktion – ohne Verlust an Individualität.

Fünf Prozent weniger Baukosten

Die hinter solchen Prozessabläufen stehende Denkweise zahlt sich auch im Bauwesen aus: „Mit der industriellen Modulbauweise lassen sich im Vergleich zur konventionellen Bauweise rund fünf Prozent der Baukosten einsparen“, verrät Modulbauspezialist Robert Decker, wobei sich die Kostenschere immer



Die neue Timber Homes Produktionshalle nebst Büro (rechts im Bild) bietet gut belichtete Arbeitsplatzbedingungen.



Im Januar ziehen hier 21 Arbeitsstationen für den Modulbau ein. Gesucht werden daher Facharbeiter aller Gewerke (u.a. Installateure, Bodenleger, Elektriker, Projektleiter).

Gute Aussichten

Von dieser Entwicklung profitiert auch Timber Homes: Erst vor wenigen Wochen hat das Unternehmen das 1000te Modul ausgeliefert. Im Januar wird der Betrieb in eine neue Produktionshalle umziehen. Diese wurde auf dem Meindl-Areal direkt neben dem neuen Headquarter der Decker Group errichtet. Am neuen Standort stehen der Fertigung deutlich mehr Arbeitsstationen zur Verfügung, so dass die Zahl der Mitarbeiter und die Produktionszahlen verdoppelt werden können. In Zukunft, so schätzt die Branche, können bis zu 30 Prozent des Wohnungsbaus in Modulbauweise realisiert werden. Derzeit sind es erst zwei bis drei Prozent Marktanteil. Es gibt also noch viel zu tun. Timber Homes arbeitet daran.

weiter zugunsten des Modulbaus öffne. Hinzu kommt die Zeitersparnis durch die Vorfertigung und damit kürzere Bauzeit vor Ort, die Decker angesichts des aktuellen Bauzeitens und der schnelleren Nutzungsaufnahme mit rund 400 Euro pro Quadratmeter beziffert. Die Kosten sind von Anfang an genau kalkulierbar und die Arbeit verlagert sich von

der Baustelle in den Betrieb – das erhöht die Bauqualität und verbessert die Arbeitsbedingungen für die Handwerker. Zudem garantiert die Holzbauweise ein ökologisch nachhaltiges Ergebnis mit optimalem Raumklima. Angesichts der vielen Vorteile der Modulbauweise ist es nicht verwunderlich, dass sich diese Bauweise immer größerer Beliebtheit erfreut.

Modulares Bauen - vielfältiger Einsatz - individuelle Gestaltung



Studentenwohnheim: 70 Studenten haben im Studentenwohnheim in Dorfen Platz. Der Neubau wurde innerhalb von fünf Monaten in Modulbauweise errichtet. Sämtliche Wohnungen sind mit einer Küche ausgestattet und möbliert.



Große Bauklötze, große Kinderaugen: Beim Neubau eines eingruppigen Kindergartens durften die Kleinen zuschauen, als die fix und fertig ausgestatteten Holzmodule mit dem Kran eingehoben wurden.

Kindergarten: Neben der effizienten Realisierung des Projekts durch eine kurze Bauzeit besticht insbesondere der Baustoff Holz. Dieser gewährleistet ein angenehmes Raumklima, was in einer Kindertagesstätte von entscheidender Bedeutung ist.



Hochschule: Im Timber Campus Dorfen ist die Hochschule für den öffentlichen Dienst untergebracht. Zwar reicht der Platz derzeit noch aus, doch mit der Modulbauweise ist auch eine problemlose Erweiterung möglich.



Büroflächen: In Bad Aibling hat die B&O Gruppe als Bauherrin mit den Timber Homes Modulen den Neubau des Polizeipräsidiums und einen architektonischen Hingucker realisiert.



Bisherige Produktionsstätte mit 14 Arbeitsstationen: Hier wurden komplette Räume montiert, von der Holzwand bis zur Einbauküche.

Detail Award für Timber Homes Platz eins in der Kategorie Konstruktion und Bauphysik

Mit dem Detail Product Award zeichnet die Baufachzeitschrift innovative Bauprodukte, -systeme und -lösungen aus. 2023 sicherte sich das Holzmodulbausystem von Timber Homes den ersten Platz in der Kategorie Konstruktion und Bauphysik. Die Raummodule sind funktionell und materialeffizient. Dazu kombinieren sie Brettschichtholz-Rahmen mit einer Massivholz- und Holzständerbauweise.



Günstiger Wohnraum zur Vermietung Neues Wohnquartier mitten in der Straubinger Hochschulstadt – Lebensqualität in Holz!

In der Stadt Straubing realisiert die Decker Group ein Nullemissionsquartier ganz aus Holz. Drei Bauabschnitte sind bereits bezogen. Dazu gehören ein in Modulbauweise errichtetes Studentenwohnheim mit 123 Appartements und zwei Mehrfamilienhäuser. Die einzelnen Wohnungen sind nachhaltig, komfortabel und barrierefrei. Insgesamt entstehen auf diese Weise 290 Wohnungen und Häuser in Holz.



Personalwohnungen: BMW beauftragte das Unternehmen Timber Homes mit dem Bau von Personalwohnungen in Holzmodulbauweise für die eigenen Mitarbeiter. Dabei lag der Schwerpunkt auf einer kosteneffizienten und zeitgerechten Umsetzung.



HOME
IMMOBILIENVERWALTUNG

Als modernes Hausverwaltungsunternehmen mit Sitz in Dorfen kümmern wir uns mit hoher fachlicher Kompetenz um die uns anvertrauten Immobilien.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Dich!

WEG VERWALTER / OBJEKTMANAGER (m/w/d)
BUCHHALTER (m/w/d) IN TEILZEIT

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung per Mail an: Frau Stiller unter Jobs@home-iv.de
HOME Immobilienverwaltung GmbH | Alte Ziegelei 2 | 84405 Dorfen
Tel: 08081-6047080 | info@home-iv.de | www.home-iv.de

Ab September 2024 auf dem Timber Town Gelände Dorfen!

OKO PRIVATE SCHOOL
TALENT-SCHULE BAYERN

Wirtschaftswissenschaftliches Gymnasium für besonders und hoch begabte Kinder
www.okoprivateschool.de

RD DECKER
IMMOBILIEN · BAUTRÄGER

360° Tradition. Vision. Innovation.

Wir sind Immobilienmakler, Bauträger, Erschließungsträger, Generalunternehmer und Projektentwickler.

Wir beraten Sie gerne bei Kauf, Verkauf und Vermietung Ihrer Immobilie.

info@rdecker.de | 08081-939001 | www.rdecker.de

Clever investieren: Entdecken Sie unsere Vielfalt an Immobilien

- Ihr Schlüssel zum langfristigen Erfolg!

Dorfen-Jahnstraße	Dorfen-Stiftling	Wasserburg/Bergham	Wasserburg/Inn	Straubing	Straubing	Geiselhöring	Geiselhöring
Doppelhaushälfte 799.500,- €	Reihenmittelhaus 797.500,- €	Doppelhaushälfte 652.100,- €	3-ZIMMER-WHG. 520.000,- €	2-ZIMMER-WHG. 299.500,- €	Reihenmittelhaus 559.800,- €	2-ZIMMER-WHG. 299.500,- €	Doppelhaushälfte 498.000,- €
ca. 108 m² Wohnfläche 5 Zimmer und Keller	ca. 112 m² Wohnfläche 5 Zimmer und Keller	ca. 143 m² Wohnfläche 6 Zimmer und Keller	ca. 87 m² Wohnfläche Erdgeschoss	ca. 62 m² Wohnfläche Erdgeschoss	ca. 142 m² Wohnfläche 5 Zimmer und Keller	ca. 63 m² Wohnfläche Erdgeschoss	ca. 132 m² Wohnfläche 5 Zimmer und Keller
Nahwärme Wohnraumlüftung mit Wärmerückgewinnung	Nahwärme Wohnraumlüftung mit Wärmerückgewinnung	Pelletheizung, Parkett Energieeffizienzklasse: A	Aufzug, Tiefgarage Energieeffizienzklasse: A	Aufzug, Terrasse Fernwärme, Energieeffizienzklasse: A	Garage, Parkett Fernwärme, Energieeffizienzklasse: A	Aufzug, Carport Wohnraumlüftung mit Wärmerückgewinnung	Nahwärme, Garage Wohnraumlüftung mit Wärmerückgewinnung

Badgestaltung mit Erlebnisfaktor

Eröffnung des neuen Bäder & Wellness Stores in Dorfen: Store will Kunden inspirieren



Ein neues Kapitel für Richter+Frenzel-Stores

Mit dem Bäder & Wellness Store in Dorfen beginnt ein neues Kapitel für Richter+Frenzel. Das innovative Konzept geht weit über den traditionellen Verkaufsraum hinaus und bietet ein ganzheitliches Erlebnis. Der Store präsentiert nicht nur Produkte, sondern schafft eine Atmosphäre, in der Kunden ihre eigenen Badräume entdecken können. Ein frischer Look und ein erweitertes Serviceangebot signalisieren den Beginn einer Ära der kreativen Badgestaltung.

Persönliches Einkaufserlebnis im Fokus

Im Gegensatz zu wachsenden Online-Verkaufsstellen setzt der Bäder & Wellness Store bewusst auf persönliche Beratung und ein individuelles Einkaufserlebnis. Die wohlige Farbgestaltung des Stores schafft eine inspirierende Umgebung mit über zwanzig Raumkonzepten, in denen Kunden Ideen für ihr eigenes Badezimmer entdecken können. Das geschulte Team von Badplanungsexperten steht bereit,



Smartphone oder Tablet im Badezimmer überprüfen, um sich die Vorschläge der Berater besser vorstellen zu können.

Der Bäder & Wellness Store in Dorfen steht für eine revolutionäre Art der Badgestaltung, die auf persönlicher Beratung und einem inspirierenden Einkaufserlebnis basiert.

Kunden, denen noch keine Handwerker für ihre Badgestaltung zur Seite stehen, empfehlen die Mitarbeitenden gerne Kontakte in der Region.

Besuch im Store:

Alte Ziegelei 2a
84405 Dorfen

Auch ohne Termin sind Sie herzlich willkommen.

Beratungstermin ausmachen:

T 08081 95 255-0

In Dorfen bei Erding hat der neue Bäder & Wellness Store von Richter+Frenzel eröffnet. Mehr als nur ein Verkaufsraum, ist dieser innovative Store ein inspirierender Erlebnisraum, der die Badpla-

nung zu einer faszinierenden Reise macht. Nach einem erfolgreichen Softlaunch im November wurde der Bäder & Wellness Store offiziell Mitte Dezember eröffnet.

um alle Fragen zu beantworten und individuelle Lösungen zu bieten.

Martina Mirlach, Bad-Expertin und Leiterin des Stores, betont die Zusammenarbeit bei

der Badgestaltung: „Wir designen gemeinsam mit unserem Kunden ein Bad, das allen seinen Bedürfnissen gerecht wird. Dafür sind unsere Kunden von Anfang an bei der Gestaltung eingebunden.“ Mit einer Pla-

nungssoftware erstellen die Berater 3D-Visualisierungen, die auf Wunsch auch auf mobile Geräte übertragen werden können. Kunden können die Raumplanung zu Hause auf dem

Große Vielfalt

Inspirationen im Bäder & Wellness Store mit kuratierten Bad-Marken



NEUHEIT
FOR

Der Bäder & Wellness Store in Dorfen zeichnet sich durch eine beeindruckende Markenvielfalt renommierter Hersteller aus. Von etablierten Marken wie LAUFEN, DORNBRACHT, AXOR, Villeroy & Boch bis hin zu handgegründeten Marken können Kunden in Dorfen einige hochwertige Produkte, die unterschiedliche Stil-

richtungen und Bedürfnisse ansprechen. Ein Highlight im Sortiment ist die exklusive Marke FOR, die im ersten Quartal 2024 offiziell startet. Bereits heute können Kunden in Dorfen einige Produkte dieser neuen Marke entdecken.

Im Dorfer Store finden Kunden eine große Auswahl an Bad-Marken, die bei den Themen Qualität und Design hohe Standards setzen.



Moderne Badezimmer

Trends, Wohnlichkeit und die Kunst der Badsanierung

Badezimmer sind längst mehr als funktionale Waschräume. Sie haben sich zu regelrechten Wohnräumen entwickelt, in denen die Gestaltung ebenso bedacht erfolgt wie in Wohn- und Schlafzimmern. Bäder werden nicht mehr nur als nüchterne Nasszellen betrachtet, sondern als Rückzugsorte, in denen Wohlfühlatmosphäre und Ästhetik eine entscheidende Rolle spielen.

Vom Waschraum zum Wohnraum

Individualisierbarkeit und Anpassungsfähigkeit an persönliche Einrichtungsstile werden deswegen immer entscheidender. Dazu kommt der Wunsch vieler Kunden nach Nachhaltigkeit: Die eingesetzten Produkte sollen technisch und materiell über eine hohe Qualität verfügen, damit sie auch bei täglicher Nutzung langlebig sind.

Ästhetik, Funktion und Emotionalität im Einklang

Die Integration von natürlichen Elementen schafft eine harmonische Atmosphäre, während warme Farbpaletten und sanfte Beleuchtungskonzepte eine gemütliche Stimmung erzeugen. Minimalistisches Design mit klaren Linien bleibt im Trend, während smarte Technologien den Komfort und die Effizienz im Badezimmer steigern.

Die Kunst der Badsanierung

Insbesondere in Zeiten geringer Neubauaktivitäten wird die Modernisierung vorhandener Bäder essenziell. Fliesen, Duscharmaturen und Waschbecken unterliegen Stil-Veränderungen und sollen neben einer zeitgemäßen Optik eine hohe Funktionalität gewähr-



In dem Bäder & Wellness Store in Dorfen werden verschiedene aktuelle Badtrends präsentiert

leisten. In diesem komplexen Prozess ist eine professionelle Beratung entscheidend, um die Wünsche des Kunden mit den baulichen Gegebenheiten in Einklang zu bringen und einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten.

Eine gut geplante Badsanierung vereint nicht nur aktuelle Trends, sondern schafft einen individuellen und funktionalen Wohnraum für entspannte Stunden im eigenen Zuhause.

Barrierefreie Badezimmer

Auch die Integration von barrierefreien Elementen, insbesondere im Hinblick auf die Bedürfnisse im Alter, spielt hier eine große Rolle. Rutschfeste Bodenbeläge, bodengleiche Duschen, Haltegriffe und breitere Türen beispielsweise gewährleisten Sicherheit und Komfort im gegenwärtigen und im zukünftigen Alltag.

Services für Innenarchitekten

Im Bäder & Wellness Store erleben Planer und ihre Kunden Badplanung mit Stil

Der Bäder & Wellness Store präsentiert nicht nur eine inspirierende Welt für Endkunden, sondern ist auch darauf ausgerichtet, Planern und Innenarchitekten exklusive Services zu bieten.

Speziell für Planer und Innenarchitekten steht ein Atelierbereich zur Verfügung, der auf Anfrage buchbar ist. Dieser kreative Hub ermöglicht es Kunden und Experten, gemeinsam Produkte zu besprechen, anzufassen und zu einem stimmigen Moodboard zusammenzuführen. Die einla-

dende Atmosphäre des Stores mit eleganter, zeitgemäßer Gestaltung bietet den idealen Ort für inspirierende Beratungen und die Entstehung kreativer Ideen.

Entscheidungen erleichtern

Die durchdachte Struktur des Stores leitet Kunden durch verschiedene gestaltete Badkojen und präsentiert Informationen attraktiv aufbereitet. Die sorgfältig kuratierte

Produktpalette erleichtert die Entscheidungsfindung. Im Bäder & Wellness Store können Innenarchitekten gemeinsam mit den Bad-Experten vor Ort effiziente und inspirierende Kundenberatungen gestalten. Das umfangreiche Netzwerk an Handwerkspartnern von Richter+Frenzel steht zudem für eine reibungslose Installation zur Verfügung. Der Bäder & Wellness Store gewährleistet außerdem die pünktliche Lieferung aller Produkte am Wunschtermin und gesammelt, um Verzögerungen auf der Baustelle zu vermeiden.



Noah – Arche mit Ausblick

Rooftop-Bar für Hochzeiten, Firmenveranstaltungen und mehr

Im Hintergrund die Bar, daneben die überdachte Dachterrasse – und gigantischer Ausblick über das Isental, egal, wo man sitzt oder steht. Im Dachgeschoss der neuen Firmenzentrale der Decker Group ist eine Rooftop-Bar entstanden, die für private Feiern ebenso prädestiniert ist wie für Business-Events.

Den Betrieb der Fläche hat das Team des Tonwerks übernommen. Ab Frühjahr 2024 richtet sie hier Hochzeiten, Firmenfeiern, Kick-off-Veranstaltungen und vieles mehr aus. „Schon der Innenraum bietet viel Platz zum Chillen. Dazu kommt eine großzügige Dachterrasse, die dank Überdachung und Windschutzrollos auch bei Regen genutzt werden kann“, verrät David Ritter, Geschäftsführer vom Tonwerk Dorfen. Premiere hat die Rooftop-Bar auch schon gefeiert: Bei der Eröffnung



In der Rooftop-Bar „Noah“ kann sowohl drinnen als auch draußen (Visualisierung Bild rechts) gefeiert werden.

des Headquarters füllten rund 450 Menschen das Dachgeschoss. Am 30. Dezember findet dort die erste Hochzeit statt.

Noah – ein Name, den man sich merkt

Den Namen verdankt Noah übrigens der Holzkonstruktion des Gebäudes auf dem Gelände der ehemali-

gen Ziegelei in Dorfen: „Die Räume sind wie die Arche, ein Ort, an dem sich jeder willkommen und rundum wohl fühlt. So ein gemütliches Ambiente ist der perfekte Platz für jede Feier, von der Hochzeit bis zum Firmenjubiläum“, ist Ritter überzeugt.

Neben den Räumlichkeiten bietet der Veranstalter auf Wunsch noch weitere Leistungen an: z. B. Catering und



Buffets, die das hauseigene Restaurant Mogli's auf dem Tonwerk-Gelände serviert.

Rundum-Sorglos-Paket

Darüber hinaus organisiert er Bands und Künstler und liefert den Gästen gern ein Rundum-Sorglos-Paket aus einer Hand. „Alternativ arbeiten wir natürlich ebenfalls mit externen Dienst-

leistern zusammen“, betont Ritter, der mit dem Noah neben Interessenten aus der Nachbarschaft auch die weitere Umgebung von München bis Mühlendorf begeistern will. München ist nur 30 Minuten mit dem PKW entfernt, die Autobahnausfahrt der A94 Dorfen befindet sich gleich nebenan. Parkplätze sind ausreichend vorhanden und eine Bahnstation gibt es in Dorfen ebenfalls.

TONWERK

Veranstaltungen 2024
erste Jahreshälfte*

- 5.1. + 6.1. Maschkera, Gardetreffen KG Dorfen
- 8.2. „Hemadlenzn“
- 1.3. Starkbierfest mit der Band „i-Düpfel!“
- 2.3. Starkbierfest Band „Tetrapack“
- 9.3. + 10.3. Hochzeitsmesse, Schlosserei
- 23.3. Top-FM Ü30-Party, 3 Locations, 1 Eintritt, Streetfood-Markt mit Flohmarkt
- 20.4. + 21.4. Zuffenhausen Porsche-Treffen / Streetfood
- 25.5. + 26.5. US-Car-Treffen mit Streetfood
- 8.6. Megaton Techno-Festival Open-Air & Indoor
- 22.6. + 23.6. Zuffenhausen Porsche-Treffen / Streetfood
- 21.7. Kids Festival mit Spielen



*Diese Veranstaltungsplanung ist vorläufig. Ergänzungen und Veränderungen werden auf der Webseite www.tonwerk-dorfen.de bekanntgegeben.

Teamevent für Nervenkitzel mit Lerneffekt: Escape Room Dorfen

Der Escape Room Dorfen bietet Spaß und Nervenkitzel für Freizeit- und Firmenevents. In fünf Räumen können bald bis zu 30 Personen gleichzeitig spielen, und dabei nicht nur die Dorfener Geschichte auf den Kopf stellen, sondern auch ein Himmelfahrtskommando erleben. Das macht Freude und eignet sich für die Freizeit und für Teambuilding-Events.

„Escape Room spielen ist Nervenkitzel und Lerneffekt zugleich“, erklärt Christian Korn, Geschäftsführer der Flying Cat GmbH, die den Escape Room Dorfen betreibt – und auch alle Themenräume selbst konzipiert und mitgestaltet hat. „Deshalb werden die Räume nicht nur privat, sondern auch gerne von Unternehmen für Firmenevents gebucht.“ So lernen beispielsweise Azubis

im Dorfener Bierkrieg oder bei Onkel Ernst spielerisch, als Team zu funktionieren. Gleichzeitig zeigt sich schon in den ersten Minuten im Escape Room, wer welche Stärken hat. „Personalverantwortliche, die bei uns buchen, berichten immer wieder, dass das Teamevent im Escape Room binnen weniger Minuten die Qualitäten der Spieler aufdeckt und so dazu beiträgt, die Mitarbeiter künftig besser einsetzen zu können“, betont Korn. Und wenn jemand Panik bekommt? Korn lacht: „Platzangst braucht im Escape Room niemand zu haben. Der kleinste Raum ist mit 16 Quadratmeter so groß wie ein normales Zimmer. Es gibt Notschalter und die Tür nach draußen öffnet sich jederzeit.“



Infos und Buchung unter: www.escape-room-dorfen.de

Kunstpark „Fernost“

Tonwerk – neues Werksviertel im Münchner Osten

Nur eine halbe Autostunde von München entfernt ist in der ehemaligen Ziegelei Dorfen eine Eventlocation mit Kulturprogramm entstanden, die Businessqualität mit Partystimmung vereint.

Im Tonwerk Dorfen, von den Einheimischen in Anlehnung an das Münchner Werksviertel gern auch „Kunstpark Fernost“ genannt, findet sich für jedes Event der richtige Platz: Die liebevoll renovierten historischen Gebäude der ehemaligen Ziegelei bieten Raum für Schulungen, Tea-

mevents, B2B-Veranstaltungen, Hochzeiten, private Feiern und vieles mehr.

Wochenende ist Hochbetrieb

Das Restaurant Mogli's serviert jeden Mittwoch bis Sonntag ab 17:30 Uhr regionale Küche, im Sommer auch auf der Terrasse. Und an den beiden Weihnachtsfeiertagen einen Weihnachtsbrunch. Gegessen wird im Gastraum oder an den Kitchen Tables vor der Küche – Einblicke in die Kochkunst nebenan sind garantiert. Firmentrainings

und Tagungen finden in den modernen Tagungsräumen und Schulungszimmern des Nachbargebäudes statt – das Mittagessen wird auf Wunsch im Mogli's serviert.

Freitags und samstags sowie vor Feiertagen lädt die Diskothek Heizwerk ab 23 Uhr zum Tanzen ein. Wer möchte, kann vorher in der Bricks Bar ab 19 Uhr vorbeischaun. Oder man zapft sich sein eigenes Bier in Pajo's Zapfbar (Donnerstag bis Samstag ab 19 Uhr). In der alten Schlosserei finden Hochzeiten, Firmenfeiern, Flohmärkte und andere Veranstaltungen statt. Im Escape Room können die



Geburts- oder Firmenfeiern werden künftig in der jüngst angelieferten U-Bahn möglich sein. Am Veranstaltungskonzept wird noch gearbeitet.

Gäste ihr Geschick beweisen. „Wir haben im Tonwerk für Veranstaltungen fast jeder Größenordnung die passende Location“, informiert Alex Gschloessl, Prokurist vom Tonwerk Dorfen.

Für alle etwas dabei

Im Mogli's können 80 Personen speisen, in der Bricks Bar

rund 80-100 Personen feiern, im Pajo's 40. Die alte Schlosserei kann für 500 Personen bestuhlt werden. Stehend passen bis zu 800 Personen rein, ins Heizwerk nochmals 500. Alle Locations können natürlich miteinander verknüpft werden. Nach dem Escape Room essen die Gäste im Mogli's. Dort findet die Firmenfeier statt und wer will, geht danach noch in den Club.

Ceraflex Großkeramik jetzt auch in Dorfen

Neuer Schauraum zeigt Keramik in schönster Form für Küche, Bad, Raum und Außenbereiche



Der mit dem Plus X Award ausgezeichnete Monoblock aus dem Hause Ceraflex zieht im neuen Schauraum gekonnt alle Blicke auf sich. Die Ceraflex Keramik verleiht der Kochinsel ein nahezu fugenloses Design.



Der neue Schauraum zeigt die verschiedensten Einsatzbereiche der Großkeramik und liefert Inspirationen für Design und Gestaltung.

Individuelle Großkeramik für eindrucksvolle Räume: Dafür ist Ceraflex weit über die Grenzen Österreichs hinaus bekannt. Jetzt hat das innovative Unternehmen auch in Dorfen einen eigenen Standort mit Showroom eröffnet, um von hier aus den bayerischen Markt zu bedienen.

Ob im Innen- oder Außenbereich, im Bad, in der Küche oder im Wohnraum: die Großkeramik ist für die unterschiedlichsten Bereiche geeignet und ermöglicht so eine neue Durchgängigkeit in der Gestaltung. Nicht nur deshalb werden die großformatigen Platten immer beliebter. Die widerstandsfähigen und pflegeleichten Eigenschaften der Keramik überzeugen genauso wie

die große Farbauswahl. Mit über 45 Farben in unterschiedlichen Stärken und Oberflächen ist für jeden Geschmack etwas dabei.

Perfekt vorgefertigt, passgenau geliefert



Industrielle Fertigung und Manufaktur ermöglichen die Herstellung maßgeschneiderter Unikate.

Die großformatige Porzellan-keramik mit einer Größe von bis zu 1,6 x 3,2 m wird passgenau zugeschnitten und vorgefertigt ausgeliefert. Ausschnitte und Kantenbearbeitungen sind individuell nach Kundenwunsch möglich und werden in der firmeneigenen Fertigung mit höchster Präzision hergestellt. Dabei ist es das Zusammenspiel aus industrieller Fertigung und Manufaktur, das die Herstellung handwerklicher Unikate (wie z. B. fertig verklebter Duschtassen, Waschbecken, Arbeitsplatten mit Ausschnitten) ermöglicht. Zuschnitte werden innerhalb von 48 Stunden ab Werk millimetergenau auf die Baustelle geliefert. Dieser hohe Grad an Vorfertigung bringt viele Vorteile für das Fachhandwerk mit sich.

Einsatzbereiche live erleben

Ab 8. Januar 2024 öffnet der neue Showroom in Dorfen seine Türen für Endkunden, Planer, Fachhandwerker, Architekten und alle, die sich von den vielen Gestaltungsmöglichkeiten inspirieren lassen möchten. Nach Terminvereinbarung können Interessierte das Ambiente des neuen Showrooms live entdecken – Interior Design und Materialvielfalt zum Anfassen. Auf 450 m² Ausstellungsfläche werden die verschiedenen Anwendungen gezeigt, von edlen Küchen in Natursteinoptik über fugenlose Bäder, Badmöbel, Ofen- und Wandverkleidungen, bis hin zum Einsatz von Großkeramik an der Fassade



Großkeramik im Außenbereich

Erlebe auf **450m²**
Großkeramik für eindrucksvolle Räume!

SHOWROOM DORFEN

ab 08.01.2024

84405 Dorfen | Alte Ziegelei 2
www.ceraflex.at